



Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt



Asphaltarbeiten "Lerchenweg"

Bauvorhaben

**S_2021-01
Asphaltarbeiten
"Lerchenweg"**
-

Leistung (LV)

**01
Asphaltarbeiten "Lerchenweg"**

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 27

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (S_2021_01)
Asphaltarbeiten "Lerchenweg"
Leistung (LV)
01 Asphaltarbeiten "Lerchenweg"

Bauvorhaben			
S_2021-01			
Asphaltarbeiten			
"Lerchenweg"			
Bauherr		Telefon	
Stadtverwaltung Mayen		Fax	
Rathaus Rosengasse			
56727 Mayen			
Planverfasser / Ausschreibung		Telefon	
		Fax	
Bauleitung			
Stadtverwaltung Mayen		Telefon 02651/88-4009	Ansprechpartner: ...
Fachbereich 3 - 3.2 Tiefbau		Fax 02651/88-54009	Herr Benedikt Kress
Rathaus Rosengasse			
56727 Mayen		benedikt.kress@mayen.de	
Ansprechpartner / Bemerkung			

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/ Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR			
Angebotssumme, Netto:	
zzgl. MwSt. (19,0 %):	
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>	
	Angebotsabgabe	Geprüft	
.....	
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum		
Stempel	Stempel		
.....	
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft		

Leistungsverzeichnis

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

-
-
- Asphaltarbeiten "Lerchenweg"
-

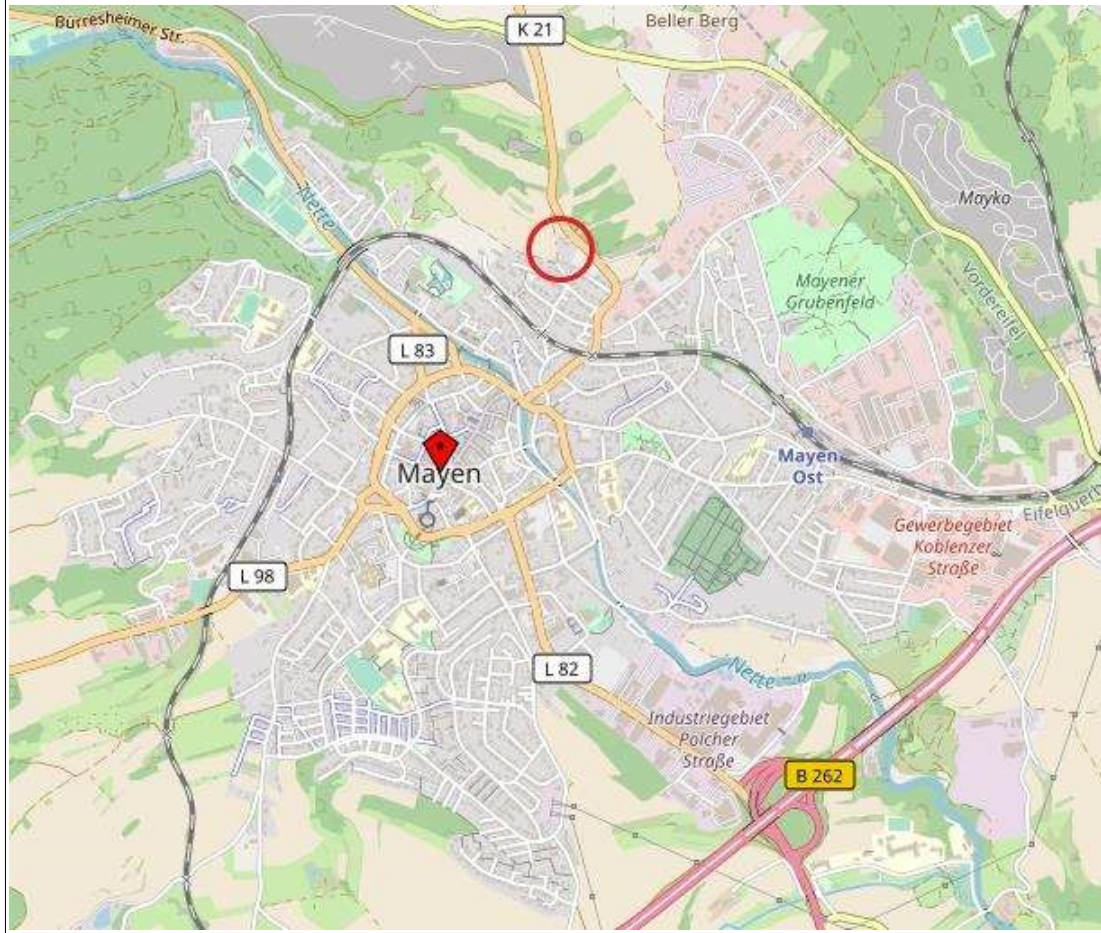
Inhaltsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01 LV Asphaltarbeiten "Lerchenweg"			
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen	9
01	Titel	Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung	19
02	Titel	Schichten ohne Bindemittel	21
03	Titel	Asphaltarbeiten	22
04	Titel	Entwässerung	24
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		27

Leistungsverzeichnis

Asphalтарbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphalтарbeiten "Lerchenweg"
Baubeschreibung		
<p>Baubeschreibung: Die Stadtverwaltung Mayen als Baulasträger beabsichtigt Asphalтарbeiten im Rahmen der Wegeunterhaltung an einem in seinem Besitz befindlichen Weg durchzuführen.</p> <p>Örtlichkeit: Bei dem herzustellenden Weg handelt es sich um ein Teilstück des Lerchenweges, was derzeit geschottert ist. Da der Weg ein relativ steiles Gelände hat, ist die Fläche zu befestigen um einen weiteres Abschwemmen des vorhandenen Schotters bei Regenereignissen dauerhaft zu unterbinden. Hierzu ist der Einbau einer Asphalтtragdeckschicht geplant. Zusätzlich soll eine Kastenrinne eingebaut werden um anfallendes Regenwasser entsprechend ableiten zu können. Diese wird an den vorhandenen Straßenkanal angeschlossen, sodass hierfür entsprechende Tiefbauarbeiten durchgeführt werden. An den vorhandenen Asphalтbefestigungen sind entsprechende Rückschnitte durchzuführen. Der Weg im gesamten Baubereiches ist zu profilieren und zu verdichten.</p>		
<p>Übersichtskarte:</p>		
		

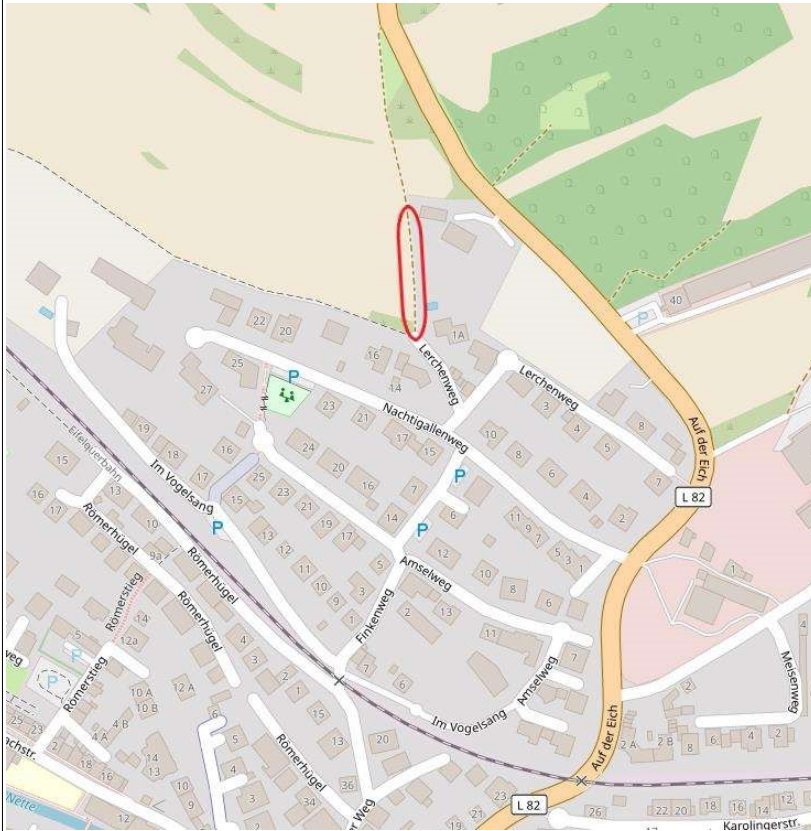
Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01 LV Asphaltarbeiten "Lerchenweg"

Baubeschreibung

Baubereich:



Bilder Bestandssituation:



Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"
Baubeschreibung		
<p>Der Weg hat eine mittlere Breite von ca. 3,00 m und die Länge beträgt etwa 90 m</p> <p>Ausführungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten sollen im 1. Quartal 2021, spätestens 2. Quartal 2021 stattfinden.</p> <p>Eine genaue Terminierung erfolgt in Absprache mit dem Fachbereich 3.2 - Tiefbau der Stadtverwaltung Mayen.</p> <p>Anlagen zum LV: - entfallen -</p>		

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"
Vorbemerkungen		
<p>Vorbemerkung:</p> <p>Alle in der Baubeschreibung aufgeführten Angaben gelten als verbindlich und sind bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen.</p> <p>Die Baustellen sind seitens der Bieter in Augenschein zu nehmen, so dass die örtlichen Verhältnisse bei der Kalkulation der Einheitspreise berücksichtigt werden. Dies gilt insbesondere für die gegebenenfalls erforderliche und einzukalkulierende Ampelstellung bzw. Umleitungsbeschilderung.</p> <p>Sofern im LV-Text nicht ausdrücklich aufgeführt ist, dass der AG die Baustoffe liefert, hat der AN sämtliche Baustoffe, die nach den einzelnen Positionen erforderlich sind auch zu liefern, auch wenn dies nicht ausdrücklich im LV-Text vermerkt ist.</p> <p>Die in den folgenden Positionen aufgeführten Mengen sind überschlägig ermittelt worden und können somit von der tatsächlich auszuführenden Leistung abweichen.</p> <p>Bei der Preisbildung der Einheitspreise ist davon auszugehen, dass es sich bei den LV Massen in jedem Titel um Gesamtmassen handelt, die sich aus mehreren Einzelflächen bzw. Einzelmassen zusammensetzen. Sich daraus ergebende Mehrkosten sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen das die VOB mit allen Teilen Vertragsbestandteil werden, ins besondere der Teil C, sowie die ZTV-BEA-StB 09/13, die ZTV Fug-StB 15, die TL Fug-StB 15 sowie die H SR. Siehe hierzu auch 00 Allgemeine Vorbemerkungen</p>		

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"																				
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen																				
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																		
00	Titel Allgemeine Vorbemerkungen																					
	<p>Hinweis:</p> <p>Die nachfolgenden Punkte 1 bis 11 werden Bestandteil des Bauvertrages. Sie sind bei der Kalkulation in den entsprechenden Positionen zu berücksichtigen und die hierfür entstehenden Kosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>1. Vertragsbedingung</p> <p>Die VOB, Teil B und C sowie alle für die Ausführung erforderlichen "zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen" (ZTV) in ihrer aktuellen Fassung insbesondere die nachfolgenden ZTV's sowie Richtlinien und Merkblätter werden Bestandteil des Vertrages.</p>																					
	<table border="1"> <tr> <td>RStO</td> <td>Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Ew-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau</td> </tr> <tr> <td>ZTV E-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau</td> </tr> <tr> <td>ZTV SoB-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau</td> </tr> <tr> <td>ZTV Asphalt-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt</td> </tr> <tr> <td>ZTV A-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Fug-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Pflaster-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen</td> </tr> <tr> <td>ZTV Beton-StB</td> <td>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton</td> </tr> </table>				RStO	Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen	ZTV Ew-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau	ZTV E-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau	ZTV SoB-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau	ZTV Asphalt-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt	ZTV A-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen	ZTV Fug-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen	ZTV Pflaster-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen	ZTV Beton-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton
RStO	Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen																					
ZTV Ew-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau																					
ZTV E-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau																					
ZTV SoB-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau																					
ZTV Asphalt-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt																					
ZTV A-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen																					
ZTV Fug-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen																					
ZTV Pflaster-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen																					
ZTV Beton-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton																					
	- Fortsetzung auf nächster Seite -																					

Leistungsverzeichnis

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
ZTV M	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen			
ZTV FRS	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeug-Rückhaltesysteme			
ZTV SA	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungs-arbeiten an Arbeitsstellen an Straßen			
ZTV Ing-StB	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten			
M FP	Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Ausführung sowie für Einfassungen			
LAGA M 20	Mitteilung der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) 20 -Anforderung an die stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen -Technische Regeln			
DepV	Verordnung über Deponie und Langzeitlager (Deponieverordnung - DepV)			

Wird in den einzelnen Texten der Vorbemerkungen sowie der Leistungsbeschreibung auf ungültige Normen / technische Regelwerke verwiesen, so sind diese durch die derzeit gültigen Normen und Regeln zu ersetzen.

Bei Unklarheiten der hierarchischen Struktur der Vertragsunterlagen gilt §1 Abs. 2 der VOB/B.

2. Bauablauf

Die Bauarbeiten sind so abzuwickeln, dass Behinderungen Dritter möglichst vermieden werden und die Bauzeit so kurz wie möglich gehalten wird.

Bei der Durchführung der Baumaßnahme finden mindestens einmal wöchentlich und darüber hinaus nach Bedarf, Baustellenbesprechungen statt. An diesen Besprechungen hat der verantwortliche Bauleiter und der Polier des AN teilzunehmen. Diese Leistungen sind in das Gesamtangebot einzukalkulieren, eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

Diese Auflage ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzurechnen.

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>3. Homogenbereiche gemäß DIN 18300</p> <p>Die Einstufung / Abgrenzung der einzelnen Homogenbereiche erfolgt gemeinsam mit der Bauleitung / Bauüberwachung. Sollte eine Einigung zwischen AN und AG über die Einstufung / Abgrenzung nicht erzielt werden, so ist ein Gutachten von einem anerkannten Sachverständigen erstellen zu lassen. Sollte im Rahmen der Planung ein Bodengutachten erstellt worden sein, so ist dieses als Grundlage für die Einteilung der Homogenbereiche bzw. der verantwortliche Bodengutachter heranzuziehen.</p> <p>4. Lösen / Abfuhr von Aushubmassen / gefährlichen Abfällen</p> <p>Abzufahrendes, überschüssiges bzw. unbrauchbares Aushub- / Abbruchmaterial ist der höchstmöglichen ordnungsgemäßen Verwertung nach dem Kreis- laufwirtschaftsgesetz (KrWG) bzw. wenn unvermeidbar der Beseitigung (Deponierung) zuzuführen. Grundsätzlich ist ein Nachweis des geplanten ordnungsgemäßen Entsorgungsweges der Bauleitung / Bauüberwachung vorzulegen und anschließend der tatsächliche Entsorgungsvorgang zu belegen.</p> <p>Entsprechend den Angaben des BauGB § 202 ist "Mutterboden, der bei der Errichtung und Änderung baulicher Anlagen sowie bei wesentlichen anderen Veränderungen der Erdoberfläche ausgehoben wird, in nutzbarem Zustand zu erhalten und vor Vernichtung oder Vergeudung zu schützen. Eine Beseitigung (Deponierung) von Oberbodenmaterial ist grundsätzlich zu vermeiden.</p> <p>Die im Rahmen der Baugrunderkundung durchgeführten Schadstoff- bzw. Deklarationsanalysen wurden als orientierende Untersuchung für die Ausschreibung durchgeführt. Ob die durchgeführten Analysen als Entsorgungsnachweise herangezogen werden können, ist durch den AN eigenverantwortlich mit den entsprechenden Beteiligten (Entsorgungsstelle / Deponie) abzustimmen.</p> <p>Grundsätzlich sind für alle zu entsorgenden Massen die erforderlichen, baubegleitenden Schadstoff- bzw. Deklarationsanalysen gemäß den gültigen Vorgaben einzurechnen. Wenn in der Baubeschreibung / im LV-Text nicht anders beschrieben, erfolgt die Beschaffung / Anmietung erforderlicher Flächen für die im Vorfeld der Analytik nach PN 98 erforderlichen Haufwerksbeprobungen durch den AN. Hierdurch entstehende Kosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Abrechnung für das Lösen und Abfahren der Hauptposition ("Boden lösen und abfahren, Z0/Z0*") sowie der Pos. "Boden abfahren, Z1.1/Z1.2" erfolgt, wenn nicht anders angegeben nach</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"										
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen										
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)								
<p>Profilen (Massenermittlung / Aufmaß) an der Ausbaustelle.</p> <p>Für das Abfahren von Materialien der Zuordnungsklassen >Z0* werden Zulagen gesondert zur Hauptposition vergütet. Der Nachweis des entsorgten Materials erfolgt per Wiegekarte.</p> <p>Grundsätzlich gelten nachfolgende Vorgaben:</p> <table border="1"> <tr> <td> Hauptposition: "Boden lösen und abfahren, Z0/Z0*" </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden vom AN übernommen. Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! </td> </tr> <tr> <td> Position: "Boden abfahren, Z.1.1/Z1.2 (Zulage)" </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden vom AN übernommen. <input checked="" type="checkbox"/> Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! <input type="checkbox"/> Hinweis zur Annahme zugelassene Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/> </td> </tr> </table> <p>></p> <table border="1"> <tr> <td> Position: "Boden abfahren, Z2 (Zulage)" </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der <input type="checkbox"/> AG; Abfuhr auf Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> AN; Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! </td> </tr> <tr> <td> Position: "Boden abfahren, >Z2 (Zulage)" Abfallschlüssel: 170503* </td> <td> <ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der <input type="checkbox"/> AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] <input checked="" type="checkbox"/> AN; Wahl der Deponie durch AN! </td> </tr> </table>					Hauptposition: "Boden lösen und abfahren, Z0/Z0*"	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden vom AN übernommen. Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! 	Position: "Boden abfahren, Z.1.1/Z1.2 (Zulage)"	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden vom AN übernommen. <input checked="" type="checkbox"/> Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! <input type="checkbox"/> Hinweis zur Annahme zugelassene Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/> 	Position: "Boden abfahren, Z2 (Zulage)"	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der <input type="checkbox"/> AG; Abfuhr auf Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> AN; Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! 	Position: "Boden abfahren, >Z2 (Zulage)" Abfallschlüssel: 170503*	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der <input type="checkbox"/> AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] <input checked="" type="checkbox"/> AN; Wahl der Deponie durch AN!
Hauptposition: "Boden lösen und abfahren, Z0/Z0*"	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden vom AN übernommen. Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! 											
Position: "Boden abfahren, Z.1.1/Z1.2 (Zulage)"	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren werden vom AN übernommen. <input checked="" type="checkbox"/> Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! <input type="checkbox"/> Hinweis zur Annahme zugelassene Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/> 											
Position: "Boden abfahren, Z2 (Zulage)"	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der <input type="checkbox"/> AG; Abfuhr auf Entsorgungsstelle / Deponie: <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> AN; Wahl der Verwertung / Beseitigung durch AN! 											
Position: "Boden abfahren, >Z2 (Zulage)" Abfallschlüssel: 170503*	<ul style="list-style-type: none"> anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der <input type="checkbox"/> AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] <input checked="" type="checkbox"/> AN; Wahl der Deponie durch AN! 											
- Fortsetzung auf nächster Seite -												

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"				
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen				
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)		
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 35%; vertical-align: top;"> Position: "Teerhaltige Schicht (gefährlicher Abfall abfahren (Zulage)" Abfallschlüssel: 170301* </td> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> • anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der [] AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] [X] AN; Wahl der Deponie durch AN! </td> </tr> </table> <p>Gefährliche Abfälle sind im Abfallschlüssel gemäß AVV mit einem * gekennzeichnet.</p> <p>Bei Gefährlichen Abfällen (Zuordnungsklasse >Z2¹ teerhaltig etc.) ist besonders zu beachten:</p> <p>Um die Vorgaben des KRWG § 9 "Getrennthalten von Abfällen zur Verwertung, Vermischungsverbot" zu erfüllen, sind teerfreie Schichtenquerschnitte (in bit. Befestigungen) von weniger als 6 cm mit teerhaltigen Schichten auszubauen und zu entsorgen. Dies gilt ebenfalls für die ersten ca. 10 cm der unmittelbar unter dem kontaminierten Material (teerhaltig oder >Z2¹) vorhandenen ungebundenen Schichten.</p> <p>Abfallerzeuger für die im Rahmen der Maßnahme anfallenden gefährlichen Abfälle ist der AG.</p> <p>Die Durchführung des eANV (elektronisches Abfallnachweisverfahren) wird durch den vom Abfallbesitzer / Abfallerzeuger für die anfallenden gefährlichen Abfälle eingesetzten Bevollmächtigten ausgeführt.</p> <p>Der Bevollmächtigte wird im Rahmen der Auftragserteilung benannt.</p> <p>Der reibungslose Ablauf des Verfahrens ist durch rechtzeitige Beteiligung des Bevollmächtigten am Prozess der Abfallbeseitigung zu gewährleisten (z. B. Teilnahme Einweisungstermin, E-Mail-Kontakt, etc.). Mit dem eANV im Zusammenhang stehende Arbeiten, insbesondere die vorgesehenen Termine für Ausbau, Verladung und Abtransport der gefährlichen Abfälle sind rechtzeitig (i. d. R. 3 Kalendertage vorher) dem AG anzumelden. Eine durchgehende Beladung der Transportfahrzeuge im Zuge des Ausbaus der gefährlichen Abfälle ist sicherzustellen.</p> <p>Eine sich aus der Durchführung des eANV ergebende besondere Koordination der zu entsorgenden Abfälle wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Weiterhin sind die Vorgaben des Landes Rheinland-Pfalz zu</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>				Position: "Teerhaltige Schicht (gefährlicher Abfall abfahren (Zulage)" Abfallschlüssel: 170301*	<ul style="list-style-type: none"> • anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der [] AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] [X] AN; Wahl der Deponie durch AN!
Position: "Teerhaltige Schicht (gefährlicher Abfall abfahren (Zulage)" Abfallschlüssel: 170301*	<ul style="list-style-type: none"> • anfallende Verwertungs- bzw. Deponiegebühren, übernimmt der [] AG; Abfuhr auf Deponie: [Eiterköpfe Ochtendung] [X] AN; Wahl der Deponie durch AN!					

Leistungsverzeichnis

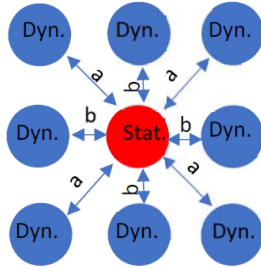
Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01 00	LV Titel	Asphaltarbeiten "Lerchenweg" Allgemeine Vorbemerkungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
<p>eANV zu beachten. Dies gilt insbesondere für das Vorhalten einer entsprechenden Transportgenehmigung des vorgesehenen Beförderers sowie die Kennzeichnungspflicht der zum Einsatz kommenden Transportfahrzeuge.</p>					
<p>Werden für die entsprechenden Entsorgungspositionen Nebenangebote eingereicht, ist zu berücksichtigen, dass die dafür ggf. neu zu stellenden Entsorgungsnachweise weiterhin über den o.a. Abfallerzeuger gestellt werden müssen! Dafür entstehende Kosten sind entsprechend einzurechnen.</p>					
<p>Die Abrechnung erfolgt unter Berücksichtigung der vorgelegten Entsorgungsprotokolle. (Begleitscheinkopie, Wiegescheine bzw. Anlieferungsbestätigung der Entsorgungseinrichtung, etc.) Wenn Abgrenzung der Gefährlichkeit auf Grundlage des Schreiben des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz vom 12.10.2019, Az.: 107-89 22-09/2009-1#2 erfüllt sind.</p>					
<p>5. Anwendung dynamischer Plattendruckversuch nach TP BF-StB, Teil B8.3:</p>					
<p>Werden im Rahmen der Eigenüberwachung, dynamische Plattendruckversuche nach TP BF-StB Teil B8.3 vorgesehen, ist folgendes zu beachten:</p>					
<p>Im Vorfeld ist der Bauüberwachung ein aktueller Kalibriernachweis des Prüfgerätes vorzulegen. Sollte dieser nicht erbracht werden, werden die durchgeführten Prüfungen mit dem dynamischen Plattendruckgerät nicht anerkannt. Weiterhin ist gemeinsam mit der BÜ durch Vergleichsversuche ein hinreichender Zusammenhang zwischen den Ergebnissen des dynamischen und den Werten des statischen Plattendruckversuch nach DIN 18134 zu ermitteln und ein Umrechnungsfaktor festzulegen. Dieser gilt als Grundlage für die weiteren Prüfungen an gleichbleibenden Materialien / Schichten, wenn gemäß dem gültigen Regelwerk keine entsprechenden Anforderungen (Evd-Werte) vorgegeben werden.</p>					
<p>Für die Ermittlung des Umrechnungsfaktor ist gemäß der nachfolgenden Skizze vorzugehen:</p>					
<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>					

Leistungsverzeichnis

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------



Legende:

Abstand a = 30 cm
Abstand b = 60 cm

- Dyn. = dynamischer Plattendruckversuch nach TP BF-StB, Teil B8.3
- Stat. = statischer Plattendruckversuch nach DIN 18134

Ermittlung Umrechnungsfaktor:
Die beiden höchsten und niedrigsten Evd-Werte sind zu streichen und aus den restlichen vier ermittelten Evd-Werten ist der Mittelwert zu bilden und ins Verhältnis mit dem erreichten Ev2-Wert zu setzen.

6. Erdarbeiten

Die Anforderungen der ZTV E-StB bzw. ZTV A-StB (Bei reinen Kanalbaumaßnahmen) sind durch den AN für die jeweiligen Bereiche nachzuweisen. Der Umfang der **Eigenüberwachung** erfolgt nach Methode M1 der ZTV E-StB für alle Erdarbeiten. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und der BÜ selbständig vor Überbau der entsprechenden Schicht auszuhändigen. Bei fehlender Vorlage behält sich der AG vor, die weiteren Arbeiten an den folgenden Schichten bis zur Vorlage der Nachweise zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.

7. Schichten mit hydraulischem Bindemittel

Die Anforderungen der ZTV E-StB sowie die Vorgaben des Merkblattes Bodenverfestigungen und -verbesserung mit Bindemittel, FGSV-Verlag sind durch den AN für die jeweiligen Bereiche nachzuweisen bzw. anzuwenden. Der Umfang der **Eigenüberwachung** erfolgt nach Methode M1 der ZTV E-StB. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und der BÜ selbständig vor Überbau der entsprechenden Schicht auszuhändigen. Bei fehlender Vorlage behält sich der AG vor, die weiteren Arbeiten an den folgenden Schichten bis zur Vorlage der Nachweise zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.

Durch den AG (BÜ) werden gemäß der ZTV E-StB, Kontrollprüfungen durchgeführt. Die BÜ ist frühzeitig über die Fertigstellung entsprechender Flächen zu informieren. Mind. jedoch 5 Arbeitstage vor dem weiteren Überbau der zu prüfenden Schicht. Sollten Schichten bereits überbaut worden sein, ohne eine frühzeitige Information oder Absprache mit der BÜ zu treffen, hält sich der AG vor, die zu prüfende Schicht, auf

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Asphalтарbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphalтарbeiten "Lerchenweg"		
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Kosten des AN freilegen zu lassen. Für einen erneuten Aufbau erfolgt kein Anspruch auf Vergütung. Werden die geforderten Werte nicht erreicht, behält sich der AG vor, den weiteren Einbau zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p> <p>7. Schichten ohne Bindemittel</p> <p>Für alle vorgesehenen Baustoffe / Böden ist der BÜ zur Prüfung, mindestens 10 Arbeitstage vor Beginn der Arbeiten an den entsprechenden Schichten eine Eignungsprüfung (z.B. Frostschutz-, Schottermaterial etc.) gemäß der ZTV SoB-StB vorzulegen. Bei fehlenden oder fehlerhaften Angaben behält sich der AG vor, die Arbeiten an den entsprechenden Schichten zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Der AN hat Eigenüberwachungsprüfungen gemäß den Vorgaben der ZTV SoB-StB, während der Ausführung mit der erforderlichen Sorgfalt und im erforderlichen Umfang durchzuführen. Die Ergebnisse sind zu protokollieren und der BÜ selbständig vor Überbau der entsprechenden Schicht auszuhändigen. Bei fehlender Vorlage oder nicht Erreichen der Anforderungen, behält sich der AG vor, die weiteren Arbeiten an den folgenden Schichten bis zur Vorlage der Eigenüberwachungsprüfungen zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Durch den AG (BÜ) werden gemäß der ZTV SoB-StB, Kontrollprüfungen (je angefangene 6000m² bzw. je Bauabschnitt) durchgeführt. Die BÜ ist frühzeitig über die Fertigstellung entsprechender Flächen zu informieren. Mind. jedoch 5 Arbeitstage vor dem weiteren Überbau der zu prüfenden Schicht. Sollten Schichten bereits überbaut worden sein, ohne eine frühzeitige Information oder Absprache mit der BÜ zu treffen, hält sich der AG vor, die zu prüfende Schicht, auf Kosten des AN freilegen zu lassen. Für einen erneuten Aufbau erfolgt kein Anspruch auf Vergütung. Werden die geforderten Werte nicht erreicht, behält sich der AG vor, den weiteren Einbau zu untersagen. Hierdurch entstehende Kosten und Verzögerungen gehen zu Lasten des AN.</p> <p>9. Bauausführung / Bautagebuch</p> <p>Der Bauleitung/Bauüberwachung sind wöchentlich Arbeitsmeldungen abzugeben, aus denen die Art der Beschäftigung und nach den einzelnen Ziffern des Leistungsverzeichnisses die eingebauten Baustoffe und der Umfang der ausgeführten Leistungen ersichtlich sind. Der AN hat zur Leitung der Baustelle einen sachverständigen, örtlichen Bauführer zu bestellen. Dieser ist zu bevollmächtigen,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			

Leistungsverzeichnis

Asphalтарbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphalтарbeiten "Lerchenweg"																														
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen																														
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																												
	<p>dass er den Baubetrieb verantwortlich führen kann. Auf der Baustelle muss ein vertretungsberechtigter, deutschsprachiger Vertreter des AN (Polier, Vorarbeiter, etc.) verfügbar sein, der über eine den Bauleistungen entsprechende Ausbildung und Fachkunde verfügt. Dieser hat täglich ein Bautagebuch in 2-facher Ausfertigung zu führen. Es sind die fortlaufende Nummer, Datum, Arbeitszeit, Witterung, Temperatur, beschäftigte Personen, eingesetzte Maschinen, ausgeführte Arbeiten, Baustellenbesuche, Anordnungen und besondere Vorkommnisse einzutragen. Zur Führung des Bautagebuchs sind Formblätter zu verwenden. Ein Wechsel des Vertreters des AN ist mit dem AG abzustimmen. Bei Bauunterbrechungen (auch witterungsbedingten, etc.) ist die BL /BÜ zu verständigen.</p> <p>10. Abrechnungseinheit bei Abrechnung über Gewicht Erfolgt die Abrechnung einer Position über Lieferscheine, werden nachstehende Umrechnungsfaktoren angesetzt. Grundsätzlich gilt die im Eignungsnachweis/Erstprüfung angegebene Dichte. Sollten entsprechende Angaben fehlen, gelten:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Material</th> <th>feste Masse</th> </tr> <tr> <td></td> <td>[t / cbm]</td> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kies (Mischkies)</td> <td>2,1</td> </tr> <tr> <td>Kies 0-3, 3-7, 7-15</td> <td>2,1</td> </tr> <tr> <td>Feinkiessand, Mittelkiessand,</td> <td>2,15</td> </tr> <tr> <td>Grobkiessand, Schotterkiessand</td> <td>2,25</td> </tr> <tr> <td>Sand</td> <td>1,90</td> </tr> <tr> <td>Lava-Sand 0-3</td> <td>1,70</td> </tr> <tr> <td>Lava 0-45</td> <td>1,80</td> </tr> <tr> <td>Lava 56-80 bis Lava 60-150</td> <td>1,15</td> </tr> <tr> <td>Grauwacke</td> <td>1,95</td> </tr> <tr> <td>Grauwacke-Splitt</td> <td>1,9</td> </tr> <tr> <td>Schlackenasche</td> <td>1,05</td> </tr> <tr> <td>Mineralbeton Basalt 0/54 - 0/45</td> <td>2,25</td> </tr> </tbody> </table> <p>Bei Anlieferung nach Wagenmaß gilt der Auflockerungsfaktor von 1,3 (lose Masse → feste Masse) als vereinbart.</p> <p>11. Bauzeitenplan Ein Bauzeitenplan ist der BÜ vom AN rechtzeitig vor Baubeginn vorzulegen und abzustimmen.</p>				Material	feste Masse		[t / cbm]	Kies (Mischkies)	2,1	Kies 0-3, 3-7, 7-15	2,1	Feinkiessand, Mittelkiessand,	2,15	Grobkiessand, Schotterkiessand	2,25	Sand	1,90	Lava-Sand 0-3	1,70	Lava 0-45	1,80	Lava 56-80 bis Lava 60-150	1,15	Grauwacke	1,95	Grauwacke-Splitt	1,9	Schlackenasche	1,05	Mineralbeton Basalt 0/54 - 0/45	2,25
Material	feste Masse																															
	[t / cbm]																															
Kies (Mischkies)	2,1																															
Kies 0-3, 3-7, 7-15	2,1																															
Feinkiessand, Mittelkiessand,	2,15																															
Grobkiessand, Schotterkiessand	2,25																															
Sand	1,90																															
Lava-Sand 0-3	1,70																															
Lava 0-45	1,80																															
Lava 56-80 bis Lava 60-150	1,15																															
Grauwacke	1,95																															
Grauwacke-Splitt	1,9																															
Schlackenasche	1,05																															
Mineralbeton Basalt 0/54 - 0/45	2,25																															

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Nur Textinformation - Titel 00				
Allgemeine Vorbemerkungen				

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
01	Titel	Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung			
01.1	Dokumentation der Baustelle			
	<p>Für alle nach dem Einbau nicht mehr sichtbaren Leitungen (Beleuchtungskabel, Kanalisationsleitungen, Schachtbauwerke) usw. sind diese vor dem Verfüllen auf Fotos festzuhalten, so das deren Lage, Anzahl der Bögen, Paßstücke usw. erkennbar ist</p> <p>Es sind Bilder von der Straße (Übersicht) und dann Bilder von den Leitungen zu erstellen. Die Bilder sind eindeutig zu beschriften (z.B. Hausanschluss Whs 10 links neben Eingang bei Station 15,00m).</p> <p>Desweiteren sind Fotos vor Beginn der Baustelle, Fotos nach Freilegung, Fotos nach Ausbau, Foto nach Einbau, Fotos nach Fertigstellung anzufertigen.</p> <p>Hierüber ist eine Dokumentation anzulegen und den AG 1-fach in digitaler Form auf DVD im jpg Format, doc. bzw. pdf Format zu übergeben.</p> <p>Abrechnung als 1 Dokumentation pro Baustelle.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.2	Baustelle einrichten			
	<p>Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Asphalтарbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphalтарbeiten "Lerchenweg"		
01	Titel	Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale	1 Psch		GP
01.3	Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale	1 Psch		GP
01.4	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen Einrichten zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, ggf. umsetzen und abbauen. Alle einschlägigen Regelwerke (StVO, RSA, ADR 5.2.) sind entsprechend einzuhalten. Die verkehrsrechtliche Anordnung ist vom AN bei der zuständigen Behörde zu beantragen.	1 Psch		GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
02	Titel	Schichten ohne Bindemittel		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel Schichten ohne Bindemittel			
02.1	<p>Unterlage profilieren FSS EV2 mind.100 Unebenh. max.2 cm noch ändern</p> <p>Unterlage für den Einbau der Asphalttragdeckschicht nach Vorgabe des AGs profilieren und nachverdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird gesondert vergütet. Unterlage = Vorhandene Schotterschicht Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m2. Verhältnis EV2/EV1 mindestens 2,5 Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.</p>			
		270 m2	EP	GP
Summe Titel 02			Schichten ohne Bindemittel, Netto:

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
03	Titel	Asphaltarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03 Titel Asphaltarbeiten				
03.1	<p>Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrb./Randstr Dicke 12 - 18cm Tiefe 20 - 30cm Aufbr. Verw AN</p> <p>StLKNr. 08.16 113/029.40.04.03.03 Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn und Randstreifen. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 20 bis 30 cm. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	10 m2	EP	GP
03.2	<p>Asphaltschnitt</p> <p>Bestandsasphalt schneiden</p>	6 m	EP	GP
03.3	<p>Tragdeckschicht aus AC 16 TD einbauen</p> <p>Asphalttragdeckschicht 0/16 gemäß ZTV/Asphalt-StB im Heißeinbau herstellen Einbau in Fahrbahn- und Nebenflächen.</p> <p>Fertige Dicke: 10 cm Einbaumenge: 230 kg/qm Bindemittelsorte: 50/70 nach DIN EN 12591 Körnung: 0/16 mm</p> <p>Angaben über die Mischgutzusammensetzung hat der AN auf Anforderung des AG vorzulegen. Unmittelbar vor dem aufbringen des Mischgutes ist die Oberfläche der Unterlage sorgfältig zu reinigen. Die Nahtflächen sind beim Einbau Heiss an Kalt gemäß Merkblatt MSNAR 98 zu beschichten 150g/qm. Das Mischgut ist maschinell profilgemäß einzubauen und zu verdichten. Es dürfen nur statisch wirkende Walzen verwendet werden, wobei für den ersten Walzenübergang leichtere Walzen einzusetzen sind. Bei lageweisem Einbau sind die einzelnen Schichten gut miteinander zu verbinden. Das anarbeiten im Bereich von Einmündungen, Kurven, Inseln, Schächten, Straßeneinläufen und anderen einbindenden oder angrenzenden Bauteilen in Handarbeit, deren Schutz und sämtlicher dadurch entstehender Mehraufwand, sowie der Einbau in Zwickelflächen von Hand ist einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Das Material ist anhand von Wiegekarten nachzuweisen.</p>	270 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
03	Titel	Asphaltarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.4	<p>Abstumpfungsmaßnahme durchführen LFK 1/3 Gestein wie Aufh. Menge 1 kg/m2 Maschinell</p> <p>StLKNr. 08.16 113/953.10.11 Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen.</p>	270 m2	EP	GP
03.5	<p>Fugenband</p> <p>Fugen beim Einbau an bestehende Asphaltschicht oder Einbauten in der Deckschicht anlegen, durch Einbringen von Fugenbändern in Deckschicht aus Asphaltbeton. Als Arbeitsfugen und Anschlussfugen Vorhandene Wandungen säubern, trocknen, Vollflächig mit Voranstrich versehen und Voranstrich austrocknen lassen. Nach dem trocknen Fugenbänder an der zu verklebenden Seite leicht anschmelzen und gleichmäßig an die Wandung andrücken.</p> <p>Dicke der Deckschicht 4 cm Fugenband 10*35mm. Die Fugenbänder sind in den Ecken zu stoßen.</p>	8 m	EP	GP
Summe Titel 03			Asphaltarbeiten, Netto:

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
04	Titel	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	Titel Entwässerung			
04.1	<p>Erdaushub für Hausanschlüsse + Straßeneinläufe Erdaushub für Kanalreparaturen und Kanalhausanschlussleitungen Tiefe bis 5,00 m. Homogenbereich 1 (Bodenklassen 3, 4 und 5 nach DIN 18300) lösen und laden. Das Aushubmaterial innerhalb der Baustelle, transportieren und zwischenlagern. Grabensohle verdichten. Nach dem Verlegen der Rohrleitung den Rohrgraben entsprechend den Vorschriften der DIN EN 1610 lagenweise verfüllen und verdichten einschl.der Rohrzwikel. Im Leitungsbereich ist geeigneter Boden gemäß DIN EN 1610 einzubauen. Sollte der anstehende Boden nicht geeignet sein ist Austauschboden nach Position 1.4.5 einzubauen. Abgerechnet wird die lichte Breite nach DIN EN 1610 + 2*15 cm für den Verbau, Tiefe von OK- Gelände bis OK-Rohrsohle (Aushub für Rohrwandung und Sand- bzw. Betonbett ist in den Einheitspreis einzurechnen). Eventuell vorhandene Bauteile (Kanäle) werden nicht abgezogen.</p>	6 m³	EP	GP
04.2	<p>Verbau für Hausanschlüsse + Straßeneinläufe Verbau für Kanalgräben und zugehörige Schachtbauwerke nach statischen und konstruktiven Erfordernissen aus Plattenverbau und Kanaldielen mit Gurten und Spriessen (Anteil der Kanaldielen ca. 20 %) herstellen und nach Einbau des Kanals mit dem verfüllen des Grabens fortschreitend zurückbauen. Einbau der Kanaldielen inkl. Gurtungen, Spriessen usw. z.B. im Bereich von keuzenden Leitungen und sonstigen Hindernissen. Erforderliches umsetzen, Änderungen am Verbau, Gurtungen, Spriessen usw. für die erforderlichen Arbeiten sind einzurechnen. Abgerechnet wird nach verbauter Fläche (Länge in der Achse des Verbaus, Tiefe von OK-Gelände bis OK-Rohrsohle gemessen).. Auf Anforderung des AG ist eine geprüfte Statik vorzulegen. Grabentiefe bis 5,00 m Lichte Grabenbreite bis 3,50 m Bodenklasse 3 - 5</p>	1 Stk	EP	GP
04.3	<p>Austauschboden inkl. Boden für Leitungszone liefern Nicht bindiges verdichtungsfähiges Bodenmaterial (Recycling, Britzsand, Kies, Lavaabraum) liefern, wie in den Aushubpositionen (04.3.) beschrieben, einbauen und verdichten. Feinstanteile kleiner 15 %, Kornabstufung bis maximal 80 mm muß gewährleistet sein. Für den Bereich der Leitungszone ist eine Kornabstufung nach DIN EN 1610 einzubauen. Die Eignung des Materials ist vom AN</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Asphaltarbeiten "Lerchenweg"			
04	Titel Entwässerung			
			Übertrag:	
	nachzuweisen. Das eingebaute Material ist anhand von Wiegekarten nachzuweisen. Als Zulage zu der Aushubposition. Die Abrechnung erfolgt in verdichtetem Zustand.	6 m³	EP	GP
04.4	Formteile DN 150 mm liefern Formteile (Überschieber, Reduzierstücke, Übergangsstücke Stz/PP, Deckel usw.) als Zulage zu Rohrleitungen DN 150 mm PP liefern und einbauen.	4 Stk	EP	GP
04.5	Anbohrung DN 150 mm für Kanalanschlußleitungen mittels Anbohrgerät herstellen, einschließlich Stellen der erforderlichen Energie, Geräte und Werkzeuge für Stahlbetonrohre DN 300 bis 600 mm. Bohrkern entfernen und ordnungsgemäß entsorgen. Bohrlochwandung von Schmutz und Staub befreien. Bei Rohren < DN 700 mm ist als Korrosionsschutz eine Abdeckung mit einer Dichtmanschette einzubauen.	1 Stk	EP	GP
04.6	Schmutzwasserleitung aus PP-Rohre DN 150-160 mm Rohre aus Polypropylen Ringsteifigkeit mind. SN 10 nach DIN EN 14758, DIN EN 1852-1, DIN EN 13476, DIBT Zulassung oder gleichwertig mit Steckmuffe einschließlich Sandummantelung liefern, Herstellung der Rohrbettung und verlegen. Abgerechnet wird die Länge gemessen in der Bodenachse (im verlegtem Zustand). Lippendichtringe und Gleitmittel sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Verkehrslast SLW 60, Erdüberdeckung 0,80-6,00 m. Fotodokumentation wie in den Vorbemerkungen beschrieben.	5 m	EP	GP
04.7	Zulage Bogen DN150-160 PP Zulage für das liefern und verlegen von Bögen mit Steckmuffe aus Polypropylen Ringsteifigkeit mind. SN 8 nach DIN EN 14758, DIN EN 1852-1, DIN EN 13476, DIBT Zulassung oder gleichwertig mit Steckmuffe. Es dürfen nur Bögen mit einer Abwinkelung von max. 45° eingesetzt werden.	4 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01	LV	Asphaltarbeiten "Lerchenweg"		
04	Titel	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.8	<p>Kastenrinne liefern und einbauen ACO DRAIN Entwässerungsrinne V 150 G Multiline entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock aus frost- und tausalzbeständigem ACO Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen EN-GJS, Entwässerungsrinne Multiline entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen EN-GJS, mit Sicherheitsfalz(SF) auf der Auslaufseite, Nennweite 15,0 cm, Baulänge 100,0 cm, Baubreite 18,5 cm, Bauhöhe 21,0cm als Wasserspiegelgefälle mit fließoptimiertem V-Querschnitt, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen. Inkl. 1 x Kombistirnwand und 1 x Stirnwand für Rinnenende (LLD)</p>	4 m	EP	GP
04.9	<p>Bodenaushub abfahren Bodenaushub für Hausanschlüsse und Straßenentwässerung aufladen und zu einer geeigneten Kippe abfahren, einschließlich der erforderlichen Kippgebühren</p>	6 m³	EP	GP
Summe Titel 04			Entwässerung, Netto:

LV-Zusammenfassung

Asphaltarbeiten "Lerchenweg" (S_2021_01)

01 LV Asphaltarbeiten "Lerchenweg"				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
00	Titel	Allgemeine Vorbemerkungen	9	nur Textinformation
01	Titel	Baustelleneinrichtung / Verkehrssicherung	19
02	Titel	Schichten ohne Bindemittel	21
03	Titel	Asphaltarbeiten	22
04	Titel	Entwässerung	24
Summe LV 01 Asphaltarbeiten "Lerchenweg"				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				